

Olutindo Uganda – Brücke der Freundschaft



Olutindo-News Herbst 2025

Liebe Leserin, lieber Leser

Die erste Schulreise – ein unvergessliches Erlebnis

Ein ganz besonderes Highlight in der Geschichte der *Sowing Hope School*: Die P5-Klasse durfte den allerersten Schulausflug erleben – und dieser führte direkt in den wunderschönen Lake Mburo Nationalpark!

Schon die Busfahrt war für viele Kinder ein Abenteuer. Im Park angekommen, staunten sie nicht schlecht: Giraffen und Antilopen konnten aus nächster Nähe beobachtet werden – Tiere, die sie bisher nur aus Bildern kannten. Besonders bewegend war der Moment, als einige Kinder zum ersten Mal in ihrem Leben einen See sahen.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die Bootsfahrt auf dem Lake Mburo – für viele ein völlig neues Erlebnis, das grosse Begeisterung auslöste. Auch kulinarisch gab es Besonderes: Die Kinder durften Speisen geniessen, die im Alltag selten auf den Tisch kommen. Und dann ein kleines, aber eindruckliches Detail: Zum ersten Mal assen die Kinder mit einer Gabel – ein Erlebnis, das für viel Freude und Gelächter sorgte.

Begleitet wurde der Ausflug von Besuch aus der Schweiz, der die Freude und das Staunen der Kinder miterleben durfte. Es war ein Tag voller Lachen, Entdeckungen und neuer Eindrücke – ein Tag, der unvergesslich bleiben wird.

Unsere Schule wächst weiter

Ja, die Schule wächst mit den Kindern – und in zwei Jahren wird sie ihre volle Grösse erreicht haben. Dieses Jahr konnten die Administrationsgebäude

fertiggestellt werden. Vorerst dienen einige Räume noch als Schulzimmer, bis alle notwendigen Klassenzimmer gebaut sind.

Besonders dringend sind neue Toilettenanlagen sowie die Installation einer Solaranlage. Pläne und Offerten liegen bereits vor, und wir hoffen, die Arbeiten in der Pause zwischen den Schuljahren realisieren zu können.

Für die neuen Schulräume bestehen bereits umfangreiche Baupläne, die nun sorgfältig geprüft werden. Dafür ziehen wir weitere Fachleute bei. Unser Ziel ist es, nach Abschluss genügend Räume nicht nur für alle Klassen, sondern auch für Handarbeit, Gruppenunterricht und weitere Aktivitäten zur Verfügung zu haben. Der Bau erfolgt etappenweise.

Wir sind sehr dankbar, ein engagiertes Lehrerteam und eine kompetente Schulleitung zu haben. Zudem tagt in jedem Term das Advisory Board – ein Team erfahrener Frauen und Männer, das die Schulleitung sowie uns von Olutindo Uganda berät und unterstützt.

Frauen stärken – Einkommen sichern

Bei unserem Besuch vor Ort haben wir drei engagierte Frauengruppen angetroffen. Sie treffen sich wöchentlich und arbeiten je nach Fähigkeit gemeinsam: beim Nähen, Backen oder beim Herstellen von Schmuck. So erwirtschaften sie ein Einkommen, das ihren Familien hilft.

Wir unterstützen sie bei Investitionen, die sie allein nicht finanzieren könnten, etwa beim Kauf einer Nähmaschine oder beim Bau eines Ofens. Mit wenig Aufwand können wir so nachhaltige Hilfe leisten.

Unterstützung für neuerblindete Menschen

Auch in diesem Bereich gibt es Neues: Unser blinder Lehrer John Kule und seine Frau Lucy sind von der St. Helens Schule in Mbarara in ein eigenes Haus ausserhalb gezogen. John unterrichtet nun nur noch vereinzelt, doch gemeinsam haben sie mit ihrer „Keller-Society“ eine neue Aufgabe begonnen: In Workshops helfen sie neuerblindeten Menschen, mit ihrer Situation umzugehen und Perspektiven zu entwickeln. Wir unterstützen diese wertvolle Arbeit finanziell.

Viel Erfreuliches – und noch viel zu tun

Es gibt viele kleine Lichtblicke: Eine Schulklasse in der Schweiz hat selbst hergestellte Artikel an einem Markt verkauft und den Erlös unserem Projekt gespendet – inspiriert durch ihre Lehrerin, die von Olutindo gehört hatte.

Am **8. November** wird in Rotmonten (St. Gallen) ein Kindermusical aufgeführt. Der gesamte Erlös kommt unserem Projekt zugute.

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihr Interesse an unserer Arbeit und für jede finanzielle Unterstützung. Ebenso dankbar sind wir, wenn Sie von unserem Projekt in Uganda weitererzählen.

Alle Informationen finden Sie auf unserer neu gestalteten Homepage, die von einer jungen Designerin unentgeltlich überarbeitet wurde: www.olutindo.ch

Zum Schluss legen wir einen Einzahlungsschein bei. Bitte verstehen Sie dies nicht als Zahlungsaufforderung, sondern als kleine Hilfe für alle, die unsere Arbeit unterstützen möchten.

Willi Hausammann

TWINT



Bankkonto

TKB IBAN CH52 0078 4296 0958 7200 2



Es ist übrigens auch möglich, nichtpersonifizierte Patenschaften zu übernehmen. Anmeldung über die Homepage.

Olutindo Uganda - Brücke der Freundschaft, Parkweg 4, 8580 Amriswil
olutindo.uganda@bluewin.ch



Schulreise der 5. Klässler



Viel Freude bei den Schülerinnen und Schülern



Die GAM-Gruppe Birer, nahe der Schule



Anna, Gruppe Kasana